

Protokoll SORC AAD, 16.3.2017

Anwesende

Hintschich, Schaudig, Aral, Emmerich, Eckstein, Breil, Guthoff, Mittelfievhaus

Entschuldigt: Lagrèze, Schaller, Friedrich, Grenzebach, , Jünemann

1. Keine Beanstandungen oder Kommentare zur vorherigen Sitzung

- Sektionsname: Beschluss von letzter Sitzung wird zur Präsidiumssitzung eingereicht.

- Symposium für DOG 2017:

Aussprache, Themenvorschläge für Symposium:

a. Orbita, Thema Bildgebung (Müller-Lisse)

b. Ästhetik

Kurse: Wolf (Trier) hat abgesagt, Nared Joshi hat Teilnahme signalisiert, Details folgen noch.

c. Onkologie:

Symposium ist auf Sonntag gelegt worden.

d. Aktuelle Therapie Tränenwege

- Projekt Eckstein – kein Bericht, wird nachgereicht.

2. Bericht über Präsidiumssitzung

3. Programmplanung 2017/2018

Für DOG 2018 Themenvorschlag:

Pädiatrische Okuloplastische Chirurgie, Korrekturoperationen nach kosmetischer Chirurgie,
Geriatrische Okuloplastische Chirurgie

4. Essen: „Orbita“ wird in Schädelbasiskurs der HNO eingebracht.

Köln: Plan für „Lid-Cologne“ – H. Aral wird das Programm noch vorlegen und kann nach Rücksprache mit den Sprechern von der Sektion unterstützt werden.

26./27. 2017 Rostocker Kurs wird wieder stattfinden.

23.-25.11. München: Beyer-Machule-Kurs.

2018: Geplant: Darmstadt, Tränenwege, Januar. Düsseldorf: Okuloplastik, Januar.

Gemeinsame Tagung mit Live-surgery zum Thema Enukeation, Eviszeration, Exenteratio mit den Okularisten in Hamburg, Termin folgt.

5. Mittelverwendung:

Reisestipendium für Fellowship in Moorfields aus Karlsruhe.

6. Sektionssprecher Hintschich gibt die Aufgabe ab. Ebenso gibt der zweite Vertreter seine Aufgabe ab.

Als Nachfolger wird vorgeschlagen: Frank Tost, Greifswald

Der Vertreter bleibt im Amt: Ulrich Schaudig

Per Akklamation einstimmig angenommen.

7. Sonstiges

KH. Emmerich

Dank an die Autoren des Themenheftes Okuloplastik für die klinischen Monatsblätter und Aufforderung, weiter Themen beizutragen.

C. Hintschich

Anfrage der DOG-Geschäftsstelle zur Vorgehensweise zur Bestätigung zum Zertifikat okuloplastische Chirurgie: Wer muss die in den Vorgaben vorgesehenen Vorlage der OP-berichte prüfen?

Antwort (im Konsens):

Diese Prüfung wird durch einen Fortbildungsleiter okuloplastische Chirurgie erfolgen.
Die DOG führt die Liste der Fortbildungsleiter.

Protokolliert in 2017 durch PD Dr. Schaudig Prof. Hintschich
DOG-Ophthalmoplastische und rekonstruktive Chirurgie / Sektionsleitung